



Gemeinde Pfaffenhofen

BEZIRK INNSBRUCK LAND

A-6405 Pfaffenhofen - Lehngasse 1 - Tel. 05262/62263-0

Fax DW 4

E-Mail: gemeinde@pfaffenhofen.tirol.gv.at -

Internet: www.pfaffenhofen.tirol.gv.at

Auszug aus dem Protokoll der 42. Gemeinderatssitzung vom 16.12.2021

Anwesende:

Bgm. Andreas Schmid, Vbgm. Dr. Josef Schermann, GR Claudia Karbacher, GV Emanuel Slibar, GV Christian Hosp, GV Mag. Wolfgang Mair, GR Roland Wegscheider, GR Martin Wegscheider, GR Ing. Martin Unterreiner, GR Josef Geiger, GRin Sandra Gast (bis 20:07 Uhr)

Entschuldigt:

GR Gerhard Mair
GR Peter Bauer

Unentschuldigt:

Schriftführer:

Claudia Schöpf

Beginn: 19:04 Uhr

Ende: 20:37 Uhr

TAGESORDNUNG

- 01) Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- 02) Protokollbehandlung
- 03) Bericht des Bürgermeisters
- 04) Bericht aus dem Gemeindevorstand und Bericht der Ausschüsse
- 05) Beschlussfassung des Haushaltsvoranschlages für das Jahr 2022
- 06) Flächenwidmungsplanänderung im Bereich Aue Gst.-Nr. 477 und 475/2
- 07) Bahnhofsgestaltung und Vertragsvereinbarung mit der MG Telfs
- 08) Grundsatzbeschluss Planung und Kostenschätzung
Trinkwasserhauptleitung/Trinkwasserkraftwerk
- 09) Personalangelegenheiten
 - a. Nachbesetzung Amtsleiter
 - b. Mitarbeitergutscheine
- 10) Anträge, Anfragen, Allfälliges

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die 42. öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Pfaffenhofen.

Der Bürgermeister weist auf die besonderen Bestimmungen (COVID-19) hin. Von der Liste4You haben sich GR Peter Bauer und GR Gerhard Mair entschuldigt. Gegen die Tagesordnung gibt es keine Einwände.

2. Protokollbehandlung

Der Vorsitzende erklärt, dass er die Niederschriften zum öffentlichen und nichtöffentlichen Teil der letzten Gemeinderatssitzung und der Wahlsitzung vorliegen und reicht diese zur Unterschrift durch.
Es gibt keine Einwände.

3. Bericht des Bürgermeisters

22.11. Event der ODL am Festplatz
23.11. Gespräch mit LR Tratter bzgl. Bedarfszuweisungen
24.11. Kollaudierung Unterdorf 100
25.11. Besprechung mit der Bücherei bzgl. Veranstaltungen 2022
26.11. Besprechung Zimmerei Isser bzgl. Zubau/Erweiterung
29.11. Besprechung mit Almhirt Zangerl bzgl. Hütte und weiterer Vorgehensweise
01.12. Besprechung bzgl. Verlegung Stromversorgung im Bereich Straßenbeleuchtung Schwarzer Adler (SRS, TIWAG, BAUHOF)
06.12. Gemeinderatssitzung bzgl. der Bestellung der Wahlbehörde (siehe Protokoll)
09.12. Standesamtsverbandssitzung und GV Sitzung
10.12. Abschlussbesprechung Deponie Geierstall, Start der Impfkampagne der Region
16.12. Besprechung bzgl. Schlüsselübergabe im Sozial- und Gesundheitszentrum

4. Bericht aus dem Gemeindevorstand und Bericht der Ausschüsse

Dr. Schermann berichtet, dass am 22.12.2021 die Seniorenweihnachtsfeier stattfindet. Es werden alle Corona-Bestimmungen eingehalten.

Bürgermeister Schmid berichtet über die GV-Sitzung vom 09.12.2021. Dort wurde die heutige Sitzung vorbesprochen, in weiterer Folge wurden auch Personalangelegenheiten besprochen. Im Zusammenhang mit einer Besprechung hat Eduard Zangerl die Pacht aufgelöst. Es gibt durchaus bereits Interesse in Richtung Milchwirtschaft, konkretes wird Anfang 2022 besprochen. Der Vorstand wird zukünftig darüber entscheiden, da der GV bereits die Prokura vom GR erhalten hat.

Bürgermeister Schmid erteilt GR Ing. Unterreiner, dem Bauausschussobmann, das Wort. Die Klausbachbrücke ist wieder funktionstüchtig und für den Verkehr bis 3 Tonnen freigegeben. Bürgermeister Schmid erwähnt, dass es hier noch einen Regress geben wird.

Bürgermeister Schmid berichtet, dass der Netzzugang für die Straßenbeleuchtung freigegeben wurde und die Installierung im Bereich „Ried“ noch dieses Jahr stattfindet.

5. Beschlussfassung des Haushaltsvoranschlages für das Jahr 2022

Der Voranschlag ist den Fraktionsmitgliedern rechtzeitig zugegangen. Der Gemeinderat beschließt in der Sitzung vom 16.12.2021 den Voranschlag 2022 wie folgt:

Ergebnishaushalt:

Erträge	3.450.500,00
Aufwendungen	3.730.100,00
Nettoergebnis nach Zuweisung & Entnahme von Haushaltsrücklagen	-279.700,00

Finanzierungshaushalt:

Einzahlung Operative Gebarung	3.404.300,00
Einzahlung Investive Gebarung	513.000,00
Einzahlung aus Finanzierungstätigkeiten	830.000,00
Auszahlung Operative Gebarung	3.153.300,00
Auszahlung Investive Gebarung	1.668.600,00
Auszahlung aus der Finanzierungstätigkeit	95.600,00
Saldo 5 Geldfluss der voranschlagswirksamen Gebarung:	-170.200,00

Der negative Saldo 5 wird durch den Girokontostand zum 31.12.2021 in der Höhe von ca. 170.200 € ausgeglichen.
Der Dienstpostenplan wird wie vorliegend beschlossen.

BESCHLUSS: Der Voranschlag 2022 mit seinem MFP und der Dienstpostenplan werden wie oben angeführt beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

JA: 9
NEIN: 2 (SLIBAR, WEGSCHEIDER)
ENTHALTUNG: 0

Bürgermeister Schmid ergänzt, dass es im Bereich der Verwaltung keine wesentlichen Mehraufwände geben wird, im Bereich der Schulen gibt es Investitionen im Bereich der Lehrmittel.

6. Flächenwidmungsplanänderung im Bereich Aue Gst.-Nr. 477 und 475/2

Das Ansuchen von Roman Degenhart einen ortsüblichen Stadel zu errichten, wird besprochen. Die Chronologie liegt dem GR als Tischvorlage vor. Es benötigt hierzu eine Freigabe der Flächenwidmung, sodass die Restgrundstücke an das Mischgebiet angepasst werden. Die Stellungnahmen dazu liegt vor, sodass ein FLÄWI ausgearbeitet werden kann, wenn der GR sich dafür entscheidet.

BESCHLUSS: Der Gemeinderat stimmt der Flächenwidmungsplanänderung einstimmig zu.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

JA: 11
Nein: 0
ENTHALTUNG: 0

7. Bahnhofsgestaltung und Vertragsvereinbarung mit der MGT

Die Verträge wurden in der vergangenen GR-Sitzung bereits besprochen. Die Adaptierungen wurden vorgenommen. Es gibt die Zusage, dass der Außenbereich, so wie besprochen benützt werden kann. Zudem soll es eine Kurzparkzone geben. Weiters wird der Bankomat durch die Einforderungen von Bürgermeister Schmid weiterhin im Bahnhofsgebäude seinen Platz finden.

Die Haftungsfrage, welche in der vorherigen Sitzung diskutiert wurde, wurde überarbeitet und geklärt.

Abschließend kann gesagt werden, dass alle Unklarheiten aus dem Weg geräumt wurden.

Es gibt bereits einen Entwurf für die Regelung des Innenverhältnisses zwischen der MGT und der Gemeinde Pfaffenhofen. Es ist aber noch ein Gespräch mit der Interessensgemeinschaft ausständig, welche eventuell die Kosten tragen könnte.

1. BESCHLUSS: Der Gemeinderat stimmt dem Grundsatzbeschluss zu.**ABSTIMMUNGSERGEBNIS:**

JA: 8
Nein: 0
ENTHALTUNG: 1 (Geiger)

2. BESCHLUSS: Der Gemeinderat stimmt dem Kooperationsvertrag zu.**ABSTIMMUNGSERGEBNIS:**

JA: 8
Nein: 0
ENTHALTUNG: 3 (Slibar, Geiger, Wegscheider)

**8. Grundsatzbeschluss Planung und Kostenschätzung
Trinkwasserhauptleitung/Trinkwasserkraftwerk**

Bürgermeister Schmid berichtet über die umfassenden Untersuchungen die Planung und Kostenschätzung für das Trinkwasserkraftwerk bzw. die Trinkwasserleitung. Diese Prüfberichte liegen vor. Bürgermeister Schmid lobt das Büro Eberl für die äußerst gute Arbeit. Man hat nun genügend Kenntnis über die Varianten der Trassenführung. Ziel der heutigen GR-Sitzung ist es, einen Grundsatzbeschluss zu fassen, dass im Jahr 2022 die Ausschreibungen für das Trinkwasserkraftwerk getätigt werden können. Bürgermeister Schmid erwähnt, man hat sich alle Parameter angesehen, alle Bescheide wiederholt geprüft, umfassende Begehungen vorgenommen. Zudem hat man die „Krösbachquelle“ nochmals erhoben, man hat mit einem Datenkatalog gearbeitet. Nun gibt es fünf Variantenplanungen, es wurden sämtliche Aufzeichnungen eingepflegt und erhoben. Beim Land Tirol wurde eine eventuelle Finanzierung angemeldet.

Die Wirtschaftlichkeitsberechnung macht sichtbar, dass es bei der derzeitigen Situation des Marktpreises rentabel ist. Hierzu erteilt Bürgermeister Schmid Martin Unterreiner das Wort.

Sandra Gast verlässt den Raum um 20:07 Uhr.

Ing. Unterreiner berichtet, dass es sinnvoll ist, ein TWK zu betreiben und umzusetzen. Die Amortisation liegt bei ca. 19 Jahr, diese kann sich durchaus noch auf 17,5 Jahr reduziert. Der Bau würde bei ca. bei 500.000 € liegen plus Ableitung. Es wurden 5 Varianten überprüft, welche Unterreiner genau ausführt. Man ist zur Erkenntnis gekommen, dass lediglich Variante 3 & 4 umgesetzt werden können. Hierzu gibt es eine klare Empfehlung vom Büro Eberl: Die Variante 3 in Kombination mit dem TWK. Die Leitungsführung hat den Vorteil, dass bestehende Leitungen weiter benützt werden können. Man kann mit etwa 10 Liter/Sekunde rechnen, somit würde der wirtschaftliche Ertrag bei ca. 30.000 € liegen. Somit errechnet sich hier eine Amortisation zwischen 16,5 – 18 Jahren.

Mit einer realen Kostenschätzung ist eine Planung möglich. Man würde im Frühjahr gerne noch die restlichen Parameter einpflegen. Die Fertigstellung für die Kostenausschreibung sollte im Herbst 2022 sein. Vorherige Woche hat es ein Gespräch mit Dr. Möderl von der WAWI-Abteilung geben, der die Herangehensweise gutheißt und die Gemeinde bei dem Vorhaben unterstützt. Zudem sieht er ein Interesse für interkommunale Zusammenarbeit. Denkbar sind auch Beteiligungsmodelle für Bürger.

BESCHLUSS: Der Gemeinderat stimmt dem Grundsatzbeschluss zur Planung und Kostenschätzung für das TWK und der TWHL einstimmig zu.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

JA:	10
Nein:	0
ENTHALTUNG:	0

9. Personalangelegenheiten

Bürgermeister Schmid stellt den Antrag, diesen Tagesordnungspunkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

BESCHLUSS: Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

JA:	10
NEIN:	0
ENTHALTUNG:	0

BESCHLUSS: Die Mitarbeitergutscheine in der Höhe von 60 € für die Firma SPAR werden einstimmig beschlossen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

JA:	10
NEIN:	0
ENTHALTUNG:	0

10. Anträge, Anfragen, Allfälliges

Anträge:

Es werden keine Anträge gestellt.

Anfragen:

Es gehen keine Anfragen ein.

Allfälliges:

GV Hosp regt an, dass man die Hütte für den Hirten erst dann in Auftrag geben soll, wenn das künftige Pachtverhältnis feststeht. Bürgermeister Schmid möchte dies mit den Bewerbern klären und somit mit der Ausführung noch abwarten.

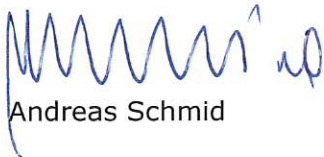
Nachdem auch unter diesem Tagesordnungspunkt keine weiteren Wortmeldungen eingehen schließt der Vorsitzende die 42. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Pfaffenhofen.

Bürgermeister Schmid bedankt sich für die Zusammenarbeit in der Funktionsperiode bei allen Gemeinderäten und spricht über vergangene Projekte und Zukünftiges und wünscht allen anwesenden Gemeinderäten ein frohes Weihnachtsfest.

Schluss der Sitzung: 20.37 Uhr.

UNTERSCHRIFTEN

Der Bürgermeister:



Andreas Schmid

Die Gemeinderäte:

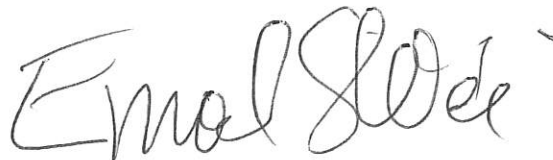
VBGM Dr. Josef Schermann



GV Christian Hosp



GV Mag. Wolfgang Mair



GV Emanuel Slibar

GR Ing. Martin Unterreiner



GR Josef Geiger

GRin Claudia Karbacher

GR Roland Wegscheider

GRin Sandra Gast

GR Martin Wegscheider

Der Schriftführer:

Claudia Schöpf

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Claudia Schöpf', written over the printed name.